



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpfenberg, Wilhelm

München, 1673

883. Zu Ameria in Welschland/ die Verkündigte.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38287

Zu Ameria in Welschland. 295

ein Mutter Gottes Bild ersehen vnd gefunden; ab dessen Anblick er bewöget / sich zum Catholischem Glauben bequemet / vnd sein Hauß auff dem Land in ein köstliche Kirch veränderet / auch auß Rath der Christen / dises heilige Bild auff den Hoch Altar gestellet. Und diß haltet man für das erste Miracul / daß diser Mahr / nur von dem Ansehen dises Bilds / bekehrt worden: Und nach deme vil Wunder geschehen / hat man zur Fortpflanzung der Andacht / den Patribus Franciscaneren zu der Kirch ein Kloster gebauet. Es wird genant de Vico, oder von der Straß / weil es villeicht auff der Straß gefunden worden / oder so gläublicher / hat es den Namen von deme / so es gefunden / vnd zu Ehren gebracht.

883.

Unser lieben Frauen Bild

Die Verkündigte

Zu Ameria in Welschland.

Wahr als fünfftausend Schritt ist dises Bild von der Statt Ameria / deren Burger so grosse Andacht darzu tragen / als wans in ihrer Statt selbst stunde. Der erste / vermeldet man / seye gewesen / so disem heiligen Bild Ehr angethon / der Ehrwürdige Vatter Franciscus Arcarius / auß dem Orden des heiligen Francisci / so auch mit dem Ruhm der Heiligkeit verschiden. Als sein Grab einemals eröffnet worden / ist so ein lieblicher Geruch von Beyhelein herauß gangen / daß alle Umbstehende wunderlich erquicket /

4

quicket /

quicket/vnd erfreuet worden; als man näher hinfuhr
vnd in das Grab kommen / hat man den Leib gang
vnerwessen / vnd vnder seinem Haupt / ein grünes
wolriechendes Beyhel-Stöcklein gefunden / dessen
kein andere Ursach / als die jimmerwährende Andacht
so er zu diesem Bild bey Lebzeiten getragen; Ist also
auch durch dieses das Volck zu grösserer Verehrung
der Mutter Gottes erwecket worden / vnd seynd
hernach vil Wunderwerck gefolget.

884.

Unser lieben Frauen Bild

Von den neun Tagen

Zu Madrid in Hispanien.

Dieses Bild ist an einem Eck des Hauß / so dem
Edlen Herren Petro Beluti zuständig war
gemahlet gewesen / wie nemlich vnser liebe Frau das
schlafende Kindlein JESUM auff der Schoß hatte
vnd der heilige Johann der Tauffer den Finger auff
den Mund legte / gleichsamb andeutend / daß man sol
te still seyn / vnd das Kindlein ruhen lassen. Es hat
den Titul von den neun Tagen / dieweil es die Erfah
rung gibt / daß man neun Tag brauche / wann man
dasjenige / was man begehrt / erhalten wolle. Für
dieses Bild gieng zu Nacht ein kaiserlicher Bild
Feind / der es mit streichen oder schlagen übel verber
bet; Als solches der Hauß-Herr Petrus Beluti
durch einen Mahler / widerumb erneuern lassen / ha
ben es die Benachbarte verehret; Der kaiserliche Bild